

MONTAG, 13. OKTOBER 2014

Thüringer Allgemeine

EICHSFELD

Straßenbauamt Nordthüringen beseitigt ab Mai die Straßenschäden im Eichsfeld

08.03.2013 - 08:21 Uhr

Heiligenstadt (Eichsfeld). Weil der Winter noch nicht ganz vorbei ist, muss der Winterdienst zwar noch wegen Nachtfrost an gefährlichen Stellen streuen, aber Straßenbauamtsleiter Franz Rohmund kann schon in etwa den Kostenumfang des aktuellen Winterdienstes auf den Landes- und Bundesstraßen im Landkreis schätzen.



Für die Erneuerung der Stützwand in Mengelrode sind 230.000 Euro veranschlagt. Foto: Jürgen Backhaus

Er kommt auf gut zwei Millionen Euro bis zum Ende des Winters. Das wäre relativ viel. Der zuletzt mildeste Winter 2006/07 war nur mit 670.000 Euro zu Buche geschlagen. Der "teuerste" Winter war der von 2009/10 mit knapp 2,5 Millionen Euro. Oft handele es sich dabei um normale Beeinträchtigungen der Tragfähigkeit, die durch Frosteinwirkung nur verstärkt worden seien, beispielsweise bei Kella, Martinfeld, Bockelnhagen und Günterode. Eine Winterschäden-Übersicht gebe es aber erst im Mai, und erst dann könnten auch die Ausbesserungsarbeiten mit richtigem Bitumen beginnen. Zur Verfügung stünden im Eichsfeldkreis 350.000 Euro. Mit "Winterasphalt" würden jetzt dringend zu schließende Schlaglöcher provisorisch gefüllt.

Neue Baumaßnahmen überschaubar

Überschaubar ist wegen der Geldknappheit auch die Zahl der Landesstraßen-Baumaßnahmen 2013. Neben der Fortführung des Großprojekts Heiligenstädter Westzubringer und der Fertigstellung des Knotens bei der Papierfabrik bis etwa Mai für weitere 200.000 Euro stehen folgende Vorhaben an: Der 400 Meter lange zweite Abschnitt der Durchfahrt Krombach wird vom 21. Mai 2013 bis zum 30. Juni 2014 zusammen mit den Ver- und Entsorgungsträgern neu gebaut, mit Straßenbaukosten von 200.000 Euro. Die Küllstedter Ortsdurchfahrt wird nach Abschluss des ersten Abschnitts im zweiten Halbjahr auf den restlichen 80 Metern für 100.000 Euro gebaut.

Ebenfalls im zweiten Halbjahr wird bei Großtöpfer die Behelfsbrücke errichtet und mit dem Brückenneubau begonnen. Der von den Nordeichsfeldern lange ersehnte Neubau der 3,4 Kilometer langen Landesstraße Zwinge - Bockelnhagen mit dem Neubau der Silke-Brücke vor Silkerode für 1.116.000 Euro soll von Juli bis September stattfinden. In Mengelrode wird die einsturzgefährdete Stützwand der L2006 an der Beber erneuert.

Diese mit 230.000 Euro veranschlagte Maßnahme wird von Juli bis November umgesetzt. Zudem sind in Mengelrode an einer dem Kreis übergebenen Straße noch Unterhaltungsarbeiten für 300.000 Euro vorgesehen. Bei Marth an der B 80 - diese Bundesstraße existiert nur noch von Westen her bis zur A 38-Anschlussstelle Arenshausen - wird ab Jahresmitte der Hang gesichert, was 300.000 Euro kostet. Auch einen zwei Kilometer langen Radweg kann das Straßenbauamt in diesem Jahr bauen: den Lückenschluss zwischen Ferna und Wintzingerode parallel zur B 247 auf dem alten Bahndamm. Er kostet etwa 300.000 Euro.

Jürgen Backhaus / 08.03.13 / TLZ
Z81D38B390247